

Programmleitung Zero – Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte (m/w/d)

Für unsere Programmarbeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in als Programmleitung für Zero – Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte (m/w/d).

Die Kulturstiftung des Bundes fördert Kunst- und Kulturvorhaben im Rahmen der Zuständigkeit des Bundes. Ein Schwerpunkt ist die Förderung innovativer Programme und Projekte im internationalen Kontext sowie von Kulturprojekten auf Antrag ohne thematische Eingrenzung in allen Sparten. Mit einem jährlichen Fördervolumen von über 35 Mio. Euro zählt sie zu den großen öffentlichen Kulturstiftungen Europas. Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturstiftung-bund.de/stiftung.

Der drängenden Perspektive auf die Klimakrise sieht sich die Kulturstiftung des Bundes bereits seit vielen Jahren in ihrer Fördertätigkeit wie als Institution verpflichtet. Die Stiftung selbst ist seit 2012 EMAS zertifiziert. Mit dem neuen Programm „Zero – Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte“ sollen Kultureinrichtungen und Künstler/innen ermutigt werden, die Entwicklung und Umsetzung von künstlerisch innovativen und zugleich klimaneutralen Kunst- und Kulturprojekten zu erproben und Veränderungen für einen aktiven Klimaschutz zu erwirken. Qualifizierungs- und Fortbildungsangebote gehören ebenso zum Programm wie regionale Netzwerktreffen und der bundesweite Wissenstransfer. Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturstiftung-bund.de/zero.

Beraten. Konzipieren. Vermitteln.

Die Programmleitung übernimmt die Begleitung sowie die Gesamtkoordination des Programms. Zu Ihren **Aufgaben** gehören daher insbesondere

- Fachlich-inhaltliche Beratung und Unterstützung der Kultureinrichtungen bei der Projektdurchführung
- Konzeption und Durchführung programmbegleitender Veranstaltungen im Themenfeld der Betriebsökologie von Kultureinrichtungen („Akademie“)
- Administrative und organisatorische Steuerung des Programms inklusive Budgetverwaltung
- Präsentation des Programms und seiner Zielsetzungen in der Fachöffentlichkeit
- Analyse und Auswertung der Situation von Kultureinrichtungen im Hinblick auf ökologisch nachhaltige Produktionsformen und Ästhetiken
- Wissenschaftliche Auswertung des Programms

Engagiert. Teamorientiert. Fachkundig.

Für diese Aufgaben sucht die Kulturstiftung eine/n Mitarbeiter/in, der/die die Beratung der Förderprojekte ebenso im Blick hat wie den bundesweiten Wissensaustausch. Idealerweise bringen Sie folgende **Voraussetzungen** mit:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium – vorzugsweise mit Bezug zur ökologischen Nachhaltigkeit oder vergleichbare Qualifikationen

- sehr gute Kenntnisse der aktuellen ökologischen, kultur- und gesellschaftspolitischen Fragestellungen sowie der Herausforderungen im Übergang zur nachhaltigen Gesellschaft
- Berufserfahrung mit oder an einer Kulturinstitution
- Erfahrung in der Planung, Steuerung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen unterschiedlicher Formate
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, organisatorisches Geschick, Engagement und Teamfähigkeit, Offenheit für Veränderungen sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen

Vielfalt. Innovation. Relevanz.

Das auf Innovation gerichtete Förderprofil der Kulturstiftung des Bundes findet sich auch in ihrer internen Organisation und Arbeitsweise. Wir bieten Ihnen neben einem interessanten Aufgabengebiet im nationalen und internationalen Kulturbereich

- ein engagiertes Team, das abteilungsübergreifend in Projektteams zusammenarbeitet
- engen fachlichen Austausch mit anderen Programmleitungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatem durch flexibles und mobiles Arbeiten
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- dienstliche BahnCard 50, 2. Klasse
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen (VWL)

Die Anstellung in Vollzeit ist sachlich befristet bis zum 31.12.2025 und wird vergütet nach Entgeltgruppe 13 TVöD Bund. Arbeitsort ist Halle an der Saale. Ausdrücklich erwünscht sind auch Bewerbungen von Menschen mit persönlicher oder familiärer Migrationsgeschichte, insbesondere von People of Color und Schwarzen Menschen.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **zusammengefasst in einem PDF-Dokument** bis einschließlich 19.04.2022 per Email an: bewerbung.wimi-zero@kulturstiftung-bund.de Maßgeblich ist das Datum des digitalen Posteingangs.